

Notdienste

Krankenhäuser

OsteMed-Klinik Bremervörde
Gnarrenburger Straße 117
Tel. (04761) 980-0

Elbe-Klinikum Stade
Bremervörder Straße 111
Tel. (04141) 97-0

Notruf

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Giftnotruf (0551) 19240

Allgemeinärzte

Bundesweite Nummer: 116 117
Fahrdienst der Bereitschaftsärzte: Mo., Di. und Do.: ab 19 Uhr. Mi. und Fr. ab 15 Uhr, sowie Sa., So. ab 8 Uhr jeweils bis zum Folgetag 7 Uhr.
Zudem Sprechzeiten in der Oste-Med-Klinik mittwochs und freitags 16 bis 19 Uhr sowie am Wochenende von 9 bis 12 und 16 bis 19 Uhr.

Augenärzte

Bundesweit: 116 117

Dienstzeiten des augenärztlichen Bereitschaftsdienstes: Mo., Di., Do. von 20 bis 22 Uhr. Mi und Fr. 18 bis 22 Uhr und Sa., So. sowie feiertags 10 bis 16 Uhr.

Kinderarzt

Notdienst im Elbe-Klinikum Stade
Mi. + Fr. 15 bis 20 Uhr
Sa., So., Feiertag 10 bis 20 Uhr
Telefon (04141) 660866

Apotheken

Alte Apotheke
Osterholz-Scharmbeck
Marktstr. 11
Tel. 04791/57318
Rats-Apotheke
Zeven, Lange Str. 12
Tel. 04281/3068
Zusätzlich bis 19 Uhr:
Neue Apotheke
Bremervörde, Bremer Str. 20
Tel. 04761/98580

BZ-ePaper

Lesen Sie schon ab 20 Uhr die Ausgabe von morgen!

www.brv-zeitung.de



Kino

Cinestar Stade

Kommandantendeich 1–3,
☎ 01805/11881, www.cinestar.de

Bibi Blocksberg - Die total verhexte Zeitreise, Fantasy, Kinderfilm, FSK 0, 90. Min., 11.40 Uhr, 14 Uhr.
Shaun das Schaf - Spuk im Kürbisfeld, Trickfilm, 80 Min., 12 Uhr, 15 Uhr, 16.45 Uhr.
Paw Patrol: Der Dino Film, Trickfilm, 83 Min., FSK 0, 12.20 Uhr.
Emil und die Detektive, Kinderfilm, 96 Min., FSK 6, 12.30 Uhr, 17 Uhr.
Das gewisse Etwas, Komödie, 91 Min., FSK 6, 14.10 Uhr.
Forgotten Island in 3D, Trickfilm, ab 12 J., 109 Min., 14.20 Uhr.
Verity - Dunkle Geheimnisse, Kriminalfilm, 118 Min., ab 12 J., 14.35 Uhr, 17.25 Uhr, 20 Uhr.
Corpus Delicti, Thriller, 108 Min., 12 J., 16.30 Uhr.
Forgotten Island in 2D, Trickfilm, ab 12 J., 17.10 Uhr.
Die Odyssee, Abenteuer, Fantasy, 173 Min., FSK 12, 19.10 Uhr.
Spider-Man: Brand New Day (2D), Action, 146 Min., ab 12 J., 19.20 Uhr.
Eiserne Wildnis - Heart of the Beast, Abenteuer, ab 12 J., 102 Min., 19.40 Uhr.
Resident Evil, Horror, 94 Min., FSK 16, 20.15 Uhr.

Organisationstalent mit Feingefühl

Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven: Eva Schröder geht in Rente – Silke Martens übernimmt die Verwaltung

VON NORA BUSE

Viel mehr als nur Papierkram: Eva Schröder gibt nach sieben Jahren die Verwaltung der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven ab, Silke Martens aus Brauel übernimmt. Der Job verlangt Organisationstalent und viel Fingerspitzengefühl.

Die Diagnose Krebs verändert alles und ist eine enorme Belastung für die Patienten und ihre Angehörigen. Das Team der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven bietet seit vielen Jahren umfassende Unterstützung und Beratung für Menschen, die an Krebs erkrankt sind oder waren, und deren Umfeld. Eva Schröder prägte die Arbeit der Krebsfürsorge viele Jahre mit – zunächst von 2014 bis 2019 als Beisitzerin und ab November 2019 als Büroassistentin und Leiterin der Verwaltung. Sie sei damals „wie die Jungfrau zum Kinde“ zu ihrer Stelle gekommen, erinnert sich Eva Schröder, die 2013 selbst an Krebs erkrankt war und so zum ersten Mal in Kontakt mit der Krebsfürsorge kam.

Von der Drucktechnik zur Krebsfürsorge-Verwaltung

Ursprünglich hatte Eva Schröder in Zeven Buch- und Offsetdruckerin gelernt und anschließend von 1985 bis 1987 ein Hochschulstudium Drucktechnik absolviert. Bis zum Sommer 1999 war sie als technische Betriebsleiterin bei Zeller-Druck tätig und übernahm danach bei SR-Druck in Bremen bis 2017 die Betriebsleitung. Ihre Tätigkeit in der Beratungsstelle der Krebsfürsorge stellte ganz neue Herausforderungen an Eva Schröder. Die Aufgabenbereiche der Büroassistentz und Verwaltungsleitung sind vielfältig und beinhalten Verwaltungsaufgaben, die Betreuung der Mitglieder, die Buchhaltung, das Angebot „Sport nach Krebs“ und Veranstaltungsorganisation. „Ich habe mich nie gelangweilt, es hat mir immer Spaß gemacht“, sagt die 64-jährige Zevenerin.

Auch zwischenmenschliches Fingerspitzengefühl ist gefragt: Denn oftmals erfolgt der Erstkontakt der Klienten telefonisch



Silke Martens (links) übernimmt den Verwaltungsjob bei der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven. Ihre Vorgängerin Eva Schröder verabschiedet sich in den Ruhestand. Foto: bz

über das Büro. Zuletzt war sie 20 Stunden pro Woche bei der Krebsfürsorge tätig. Nun geht Eva Schröder in Rente, der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven bleibt sie aber trotzdem erhalten – als Beisitzerin im Vorstand. „Es ist mir eine Herzensangelegenheit, weiter dabei zu sein“, betont sie.

„Es ist mir eine Herzensangelegenheit, weiter dabei zu sein.“

Eva Schröder

Dem neuen Lebensabschnitt blickt sie mit einem lachenden und einem weinenden Auge entgegen. „Ich bin froh, nun keinen ellenlangen Zettel mit To-dos mehr zu haben. Ich freue mich sehr auf die Freiheit, die der neue Lebensabschnitt mit sich bringt. Gleichzeitig werde ich meine Kolleginnen vermissen“, sagt Eva Schröder. Die freie Zeit

will sie vermehrt mit ihrer Familie und ihren Freunden verbringen, reisen und sich verstärkt ihren Hobbys widmen. Langeweile dürfte dabei nicht aufkommen, denn die Liste von Eva Schröders Interessen ist lang: Radfahren, Stricken, Nähen, Klavier und Gitarre spielen, Gartenarbeit und Fremdsprachen.

Eva Schröder übergibt ihren Aufgabenbereich mit einem guten Gefühl an ihre Nachfolgerin Silke Martens. Die Leitung der Verwaltung der Krebsfürsorge erfordert sowohl verwaltungstechnische Fähigkeiten als auch Empathie. Silke Martens aus Brauel bringt alle diese Fähigkeiten und Eigenschaften mit – und noch dazu eine Menge Berufserfahrung in verschiedenen Tätigkeitsfeldern. Geboren wurde Silke Martens in Bremervörde, aufgewachsen ist sie in Selsing. Sie besuchte das Wirtschaftsgymnasium in Zeven und absolvierte anschließend in Bremerhaven eine Ausbildung zur

Speditionskauffrau. Ihr beruflicher Werdegang führte Silke Martens zu Speditionsfirmen, einer Steuerberatungsgesellschaft, in die Nutzfahrzeugbranche und 2020 schließlich zum Landvolkverband Zeven. Dort war sie für die Öffentlichkeitsarbeit und Verwaltungsarbeiten zuständig. Die Landvolkseniatoren betreut sie bis heute. Darüber hinaus ist sie Geschäftsführerin von Martens Montagebau, der Bautischlerei ihres Mannes Olaf.

Herzliches Kennenlernen im Vorstellungsgespräch

Durch Jürgen Husemann aus Zeven, der Beisitzer im Vorstand der Krebsfürsorge ist, kam vor einigen Monaten der Kontakt zustande. „Das Vorstellungsgespräch mit dem Vorstand war sehr herzlich. Ich habe mich gleich wohlfühlt“, erinnert sich Silke Martens. Im Juni startete dann die Einarbeitung bei der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven. „Ich freue mich sehr

auf die Kolleginnen. Für mich ist wichtig, mit Freude zur Arbeit zu fahren und sinnvolle Arbeit zu leisten. Und das ist der Fall. Ich schätze mich sehr glücklich, hier gelandet zu sein“, sagt die 54-Jährige.

Nicht nur beruflich ist Silke Martens vielseitig unterwegs – auch privat hat sie ganz verschiedene Interessen: Nebenbei betreibt sie mit ihrem Mann einen kleinen landwirtschaftlichen Betrieb, auf dem fünf Pferde untergebracht sind. Ihre Freizeit verbringt sie gern in Hamburg. Sie liebt historische Romane und hat ein Faible für Deko. Wie sie zwei Jobs, Landwirtschaft und Freizeit unter einen Hut bekommt? „Alles eine Frage der Organisation und ‚Orga‘ ist mein zweiter Vorname“, witzelt Silke Martens.

Das Büro der Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven ist von Montag bis Donnerstag unter Telefon 04761/9820200 oder per Mail (brv@krebbsfursorge.de) zu erreichen. www.krebbsfursorge.de

„Mit Kindern über Krebs reden“

- Die Krebsfürsorge Bremervörde-Zeven lädt am Mittwoch, 19. November, um 19 Uhr zu einem Vortragsabend „Mit Kindern über Krebs reden“ ein. Referentin ist die Hospiz- und Palliativseelsorgerin und Trauerbegleiterin Edda Nolte (Foto). Veranstaltungsort ist das Gemeindezentrum in Zeven (Bäckerstraße 3). Der Eintritt kostet 5 Euro.
- „Was ist eigentlich Krebs?“ Die-



se Frage stellen Kinder, wenn Mama, Papa, Oma, Opa oder eine andere nahestehende Person an Krebs erkrankt. Bei den Erwachsenen entsteht oft eine Unsicherheit und Sprachlosigkeit gegenüber den Kindern. Viele Fragen stellen sich: Wie sprechen wir mit Kindern über die Krebskrankheit? Was versteht ein Kind in welcher Altersstufe?

- In dem Vortrag geht es um mögliche Antworten auf diese Fragen aufgrund der Praxiserfahrungen von Edda Nolte in der Begleitung von Kindern, in deren Familien jemand an Krebs erkrankt ist. (bz)

Vortrag: „Karrierepfad mit Elterngeld“

9. November von 17 bis 18.30 Uhr: Online-Vortrag für junge und werdende Mütter und Väter

Rotenburg. Um gleichberechtigte Wege für Eltern geht es am Montag, 9. November, von 17 bis 18.30 Uhr in der Online-Infoveranstaltung „Karrierepfad mit Elterngeld“, einem gemeinsamen Angebot der Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft im Landkreis Rotenburg und der Agentur für Arbeit.

Referentin Kristina Brink-

mann, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) Stade, informiert über Möglichkeiten, die Balance zwischen Familie und Karriere zu halten. Die Teilnehmenden erhalten praktische Tipps, wie sie Familie, Elternzeit und Karriere bestmöglich miteinander vereinbaren und erfahren, inwieweit das „Elterngeld Plus“ Müt-

tern und Vätern helfen kann, berufliche Ziele im Blick zu behalten.

Elternschaft müsse nicht im Widerspruch zur Karriere stehen, sondern könne auch als Chance zur persönlichen und beruflichen Weiterentwicklung gesehen werden, betont die Referentin. Eine gute Balance zu finden, sei im Sinne der Fach-

kräftesicherung auch für Arbeitgeber und Arbeitgeberinnen von Vorteil.

Die Teilnahme ist kostenlos. Auch ein Ausblick auf zu erwartende Änderungen ist vorgesehen. Anmeldungen sind unter E-Mail (info@frauenundwirtschaft-ilkrow.de) oder der Telefonnummer 04761/9235873 möglich. (bz)

Kollision mit Reh 73-jähriger schwer verletzt

Elsdorf. In der Nacht zu Montag ist es gegen 3.28 Uhr auf der Kreisstraße 126 in Richtung Elsdorf zu einem Wildunfall gekommen, bei dem ein Motorradfahrer mit einem Reh kollidierte. Der 73-jährige Motorradfahrer stürzte nach dem Zusammenstoß mit dem Tier. Dabei erlitt er schwere Verletzungen und wurde anschließend in ein Krankenhaus gebracht. (bz)